

Wieder Halt finden

Soziale Wiedereingliederung
für obdachlose junge Menschen

Projekt 410

Guatemala

Entwicklungshilfe**klub**

Einsatzgebiet



Hauptstadt
Guatemala-Stadt



Die Wirtschaftslage ist katastrophal und die Preise steigen weiter. Ergebnis ist zum Beispiel zunehmende Obdachlosigkeit und damit verbundene Hoffnungslosigkeit unter jungen Menschen.



Es dauert oft Monate, bis die SozialarbeiterInnen von *Mojoca* das Vertrauen der jungen Menschen gewonnen haben. Zu übel hat ihnen das Leben bisher mitgespielt als dass sie schnell vertrauen könnten.



Zum Straßenteam unseres Projektpartners gehören eine Krankenschwester und eine Psychologin. Wenn deren Hilfe angenommen wird, kommen die jungen Menschen ins Gespräch und Misstrauen wird abgebaut.



Im Zentrum von *Mojoca* können die jungen Menschen ihre Wäsche waschen und sich ausruhen. Vertrauensvolle Gespräche werden geführt und das eigene Leben kann neu geplant werden.



Die Hilfestellungen des Projekts sind sehr vielfältig. Dieser junge Mann zum Beispiel hat durch die Unterstützung ein Zimmer mieten können. Er hat nun endlich einen sicheren Platz.



Gesundheit und Hygiene sind wichtige Themen und werden anschaulich und leicht verständlich vermittelt – zum Beispiel Wichtigkeit und Vorteile von einfachem Händewaschen.



Wie bei allen Ausbildungen kann auch die Ausbildung in der Bäckerei erst begonnen werden, wenn klar ist, dass die Lehrlinge keine Drogen nehmen. Denn sonst wäre die Gefahr des Abbruchs zu hoch.



Die Gastronomieausbildung ist sehr begehrt, denn damit findet man bald Arbeit.



Die Ausbildung in Schneiderei bietet den Vorteil, dass man sich schnell selbständig machen und von zuhause aus arbeiten kann.



Dieser junge Mann arbeitet an einem Straßenstand und bietet Erfrischungen an. Er ist mit diesem Neubeginn sichtlich glücklich.



Es gibt regelmäßig Treffen der jungen Menschen im Zentrum. Sie besprechen gemeinsam ihre Anliegen. Damit können die SozialarbeiterInnen schnell auf geänderte Umstände und neue Herausforderungen reagieren.

Das Projekt

- **Gesundheit:** Medizinische Grundversorgung durch eine Krankenschwester, psychische Betreuung durch eine Psychologin.
- **Ausbildung:** Kurse im Zentrum von *Mojoca* in Bäckerei, Schneiderei, Kochen und Gastronomie.
- **Job:** Hilfe beim Aufbau eines Straßen-Verkaufsstandes oder Kleinstunternehmens und auch bei der Jobsuche.
- **Dokumente:** Unterstützung bei der behördlichen Beantragung von Geburtsurkunden und Ausweisen, ohne die es unmöglich ist, ein Zimmer zu mieten, ein Bankkonto zu eröffnen usw.
- **Wohnen:** Hilfe beim Finden einer menschenwürdigen Unterkunft.
- **Wissensvermittlung:** Informationsveranstaltungen zu Themen wie Hygiene, Drogen, Sexualität, Konfliktstrategien uvm.

Die Kosten

- 1 Mikro (Projektbaustein):
Umfassende Unterstützung
für einen jungen Menschen für ein Jahr
= 204 Euro
- 1 Anteilstein:
Unterstützung für einen Monat
= 17 Euro



Soziale Wiedereingliederung gelingt, wenn die angebotene Hilfe praktisch und die Beziehung von Wertschätzung und Vertrauen getragen ist. So können bisher obdachlose junge Menschen endlich wieder Halt finden.

Durchführung

- *Entwicklungshilfe**klub*** (Österreich)
Projektvorstellung in Österreich
- *Entraide et Fraternité* (Belgien)
Partner-Organisation des Klubs
- *Mojoca – Movimiento de los Jovenes de la Calle* (Guatemala)
Durchführung im Einsatzgebiet
- *Luis Beltetón* (Guatemala)
Projektkoordinator

Wir bitten um Ihre Unterstützung:

Überweisungen bitte auf das Konto des
Entwicklungshilfe**klubs**

Erste Bank AT952011131005405150 GIBAATWWXXX

Widmung: Projekt 410

Alle Spenden kommen zur Gänze
dem Projekt zugute.

Bitte unterstützen Sie die Arbeit des Klubs
auch mit einem Förderbeitrag.

Ihre Spenden und Förderbeiträge sind steuerlich absetzbar.

Herzlichen Dank!



Entwicklungshilfe**klub**

1020 Wien, Böcklinstraße 44, 01-720 51 50, www.entwicklungshilfeklub.at